

Brigitte



Nr. 4

DOSSIER
Sind Frauen
die besseren
Menschen?

WAS MAKE-UP
ALLES KANN

Zeigen Sie Ihr schönstes Ich – mit tollen Looks



DAVOS

ALPENCHIC MIT PANORAMA

Die Spannweite von Stil und Architektur im Hotelangebot ist gross und bietet für jedes Bedürfnis das Passende: viel Holz in Varianten, moderne Architektur mit heimeligem Chic oder feudal-nostalgische Interieurs mit Wohlfühlambiente

Auf der einen Seite sieht man aus den Zimmern auf das Jakobshorn, auf der andern Seite auf das Schiahorn. Im Innern des neuen Viersterne-Superior-Hotels Ameron in Davos hingegen fallen die taupefarbenen und gräulich braunen Töne von vorgegrautem Holz und Bruchstein auf, die die Zürcher Innenarchitektin Nicole Gottschall (siehe BRIGITTE 18/15) für die moderne Einrichtung verwendet hat. Loden, Fellkissen und rote Sessel sorgen für heitere Tüpfel. Ein weiterer Lichtblick sind die goldenen Leuchter an der Decke, deren Muster von Bündner Balkonen inspiriert ist. Die Art des Aufenthalts im Hotel kann der Gast individuell zusammenstellen aus verschiedenen Zimmerkategorien und Halbpensionsangeboten, wobei diese ebenfalls kombinier- und austauschbar sind. www.ameron-hotel-davos.ch

BRAIL

AUS GUTEM HOLZ

14 Suiten und Junior-Suiten, Sterne-Restaurants, eine Bar-Lounge, ein Gartensaunahaus, Bio-Schwimmteich, Badebottisch, den Sommer über eine Sonnenterrasse und – viel Holz. Die Rede ist vom In Lain Hotel Cadonau in Brail, das kürzlich als 5-Sterne Superior-Hotel klassifiziert wurde (in Lain = aus Holz). Es handelt sich um einen Familienbetrieb und dieser Begriff trifft hier genau, denn das Haus wurde von der eigenen Schreinerei geplant und gebaut. Dass die «Holz- und Genussmanufaktur» für eine qualitativ hochwertige Inneneinrichtung steht, ist selbstverständlich. Das verwendete Holz stammt aus dem alten Bauernhaus und aus den Engadiner Wäldern. Neu ist ein Beauty-Massageraum hinzugekommen. www.inlain.ch



ZERMATT

MODERN-TRADITIONELL

Die Kraft und Ruhe, die das Panorama mit dem Matterhorn ausstrahlt, macht ganz andächtig. Diese Aussicht von der Penthouse-Suite des Hotel Alpenhof in Zermatt hat sich nicht verändert. Neu renoviert sind jedoch die 42 Zimmer. Dabei haben sich die Innenarchitekten vom ursprünglichen Zermatt inspirieren lassen. Sie haben traditionelle Materialien wie Altholz und Stein oder Walliser-Strickteppich auf massivem Eichenholzboden mit einer modernen Ausstattung kombiniert. Das Wohlfühlambiente, zu dem auch ein Spa und eine gute Küche gehören, ist diesem Mix aus Walliser Bauernstil und City-Chic zu verdanken. Ein Teil des Bettzeugs wird übrigens aus Wolle der eigenen Julen-Schafzucht hergestellt. www.julen.ch/HotelAlpenhof

ZÜRICH

FEUDALE SEVENTIES

So harzig der Weg, so feudal nun das Resultat der Renovation des Hotels Atlantis by Giardino in Zürich. Das Gebäude aus den späten 60er-Jahren, das zum Teil unter Denkmalschutz steht, ist im damaligen Stil eingerichtet worden. Marmor und Holz, wo früher Marmor und Holz waren, dunkles Parkett und gepolsterte Wände, Designklassiker wie die Sessel in der Lounge, Stühle und eigens gefertigte Möbel (Bild: Cigar Lounge). Zum Haus gehören zwei Restaurants, ein 1500 m² grosser Spa und ein Aussenpool. Alles bereit für internationale VIPs, denn man möchte «an die glamourösen Zeiten des Hotels in den 70er- und 80er-Jahren anknüpfen». Damals, als Stars wie Frank Zappa oder Freddie Mercury hier logierten. www.atlantis